

# Infos

## Inklusivleistungen

- 4x Übernachtung im 4\*Clarion Grandhotel Zlatý Lev in Liberec/Reichenberg incl. Stadtgebühr ([www.clariongrandhotelzlatylev.cz](http://www.clariongrandhotelzlatylev.cz))
- 4x Halbpension (Büfett im Hotel Zlatý Lev, 3-Gang Menu auf der Neuwiese)
- alle Führungen und Eintritte laut Programm (Eintrittskarte für das Konzert des Symphonischen Orchesters des Tschech. Rundfunks in Haindorf gegen extra Gebühr 20 EUR pro P.)
- deutschsprachiger Reiseführer in CZ

Geringfügige Programmänderungen vorbehalten.

## Zeitplan und Preise

### Zeitplan:

Abfahrt: Mi 21.05.24 um 07.00 Uhr, OstBf.München

Ankunft: So 25.05.24, um 20.00 Uhr, OstBf. München

### Preise:

DZ: **999 € pro Person** | EZ-Zuschlag: **150 €**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

### Stornogebühren:

bis 15.04.25 keine Stornogebühren; bis: 29.04.25 50%  
11.05.25 75% | 19.05.25 90% | ab 20.05.25 100%

Wir empfehlen Ihnen, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Fotoquelle: Mnichovo Hradiště: Lukáš Kalista (Wikipedia), HI Zdislava: Cicero Moraes (Wikipedia), die anderen: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

## Leitung

**Dr. theol. Petr Křížek:** Reisebüroleiter, spezialisiert auf tschechische Pilgerfahrten nach Israel und Reisen deutschsprachiger christlicher Gruppen nach Tschechien. Als Vorstandsmitglied der Sdružení Ackermann-Gemeinde engagiert er sich für das deutsch-tschechische Miteinander.

**Kamila Novotná, M.A.:** Leiterin der Ackermann-Gemeinde in der Erzdiözese München und Freising und Tschechischlehrerin. Erfahrungen mit Kulturfahrten in die Tschechische Republik.

## Veranstalter

CK Křížek, Hájíčková 206/15

CZ-143 00 Praha 4 [www.krizek-reisen.cz](http://www.krizek-reisen.cz)

### Mitveranstalter:

Ackermann-Gemeinde

in der Erzdiözese München und Freising

PF 34 01 61, 80098 München

[www.ackermann-gemeinde.de/muenchen](http://www.ackermann-gemeinde.de/muenchen)

Die Ackermann-Gemeinde ist eine Gemeinschaft in der katholischen Kirche und gestaltet die deutsch-tschechische Nachbarschaft.

**Anmeldung bis 15.04.2025 an:**

Tel.: 089 272 942-25

E-Mail: [muenchen@ackermann-gemeinde.de](mailto:muenchen@ackermann-gemeinde.de)

Nach der Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung mit Zahlungshinweisen zugesandt. Die Anmeldung zählt erst nach der Überweisung als gültig.

# Kulturfahrt nach Nordböhmen

Glas, Schmuck und andere

Kleinode des Isergebirges



21.- 25.05.2025

Quelle: pixabay.com

 **Ackermann-Gemeinde**  
**München und Freising**

# Programm

## 21.05. Auf den Spuren des Adelsgeschlechts Wallenstein

Das Schloss **Mnichovo Hradiště/Münchengrätz** ging 1622 an den kaiserlichen Feldherrn Albrecht von Wallenstein, wurde das Zentrum seiner Herrschaft und blieb bis 1946 in Familienbesitz.



Seit Ende des 17. Jh. stellt es ein besonders wertvolles Zeugnis hochbarocker Architektur in Böhmen dar. Bei der Besichtigung erwarten uns reich verzierte Interieurs aus dem 18. Jh., Porzellansammlungen und eine Bibliothek mit 22.000 Bänden.



Die Stadt **Liberec/Reichenberg** war im 18. Jh. Sitz der wichtigsten und größten Manufakturen des Königreichs Böhmen. Bei einem Stadtrundgang erkunden wir das mächtige Gebäude mit den schlanken Türmchen des Rathauses, wir lernen auch andere wichtige Bauwerke der Stadt kennen, wie z. B. das ehemalige Stadtbad, heute Museum der schönen Künste, F. X. Salda Museum oder MUZA Museum. Die moderne Architektur repräsentiert die Kreis-Wissenschaftsbibliothek, die als Bau der Versöhnung erbaut wurde.

## 22.05. Auf den Spuren der böhmischen Glaskunst

Die Glasmacherkunst ist unzertrennlich mit dem Norden Tschechiens verbunden. Hier erblickte vor mehr als 300 Jahren das böhmische Kristallglas das Licht der Welt. Es ist eines der ältesten tschechischen Handwerke und bis heute verzaubert es mit seinen hochwertigen Produkten die Welt.



Wir besuchen die **Gläserei AJETO** in **Lindava/Lindenau**, wo außer Kunstgegenstände auch Komponenten für große Leuchtskulpturen, Designer-Leuchten, Trinkgläser und dekoratives Glas entstehen. Bei der Exkursion sehen wir den Glasermeistern bei ihrer extrem anspruchsvollen Arbeit zu.

Ein besonderes Erlebnis bietet der Spaziergang durch den sogenannten **Glasgarten in Kunratice u Cvikova**, wo Blumen und Pflanzen aus Kristallglas „wachsen“. Einen Höhepunkt des Besuchs in Kunratice bietet dann die Besichtigung der **Kristallkirche**. Sie dient als Galerie und Daueraustellung zu Glaskunst, in der mehr als 300 Glasobjekte aus der Werkstatt von Jiří Pačinek zu sehen sind.

Das einzigartige Bauwerk auf dem Gipfel des **Ještěd/Jeschken** (1012 M.) wurde zum Wahrzeichen von Liberec und der ganzen Region. Der ungewöhnliche Bau in Form eines Hyperboloids, der sowohl die Funktion eines Fernsehturms als auch die eines Hotels erfüllt, ist ein Werk des tschechischen Architekten Karel Hubáček. Zu Fuß machen wir uns auf den Weg zum Gipfel, wo wir uns im Restaurant verwöhnen lassen und unvergessliche Aussicht genießen werden.



## 23.05. Auf den Spuren des Böhmisches Paradieses



Das Naturschutzgebiet **Český ráj/Böhmisches Paradies** ist das älteste Schutzgebiet in Böhmen. Beim Spaziergang (4,3 km) durch die Großskaliger Felsenstadt werden wir nicht nur einen enormen Formenreichtum bewundern, sondern auch eine der ältesten Burgen des Böhmisches Paradieses, die Burg Valdštejn/Wallenstein.

Beim Stadtrundgang durch die Stadt **Turnov/Turnau**, die im 13. Jh. gegründet wurde, besichtigen wir das gut erhaltene Stadtzentrum und seine religiösen Denkmäler, u.a. auch die Synagoge und den jüdischen Friedhof.

Im Fokus unseres Besuchs steht auch böhmischer Granat, ein hart blutrotes Mineral, dessen Herstellung die Stadt Turnov in der ganzen Welt berühmt machte. Davon überzeugen wir uns in der **Galerie des Böhmisches Granats** mit einer Vorführung der Bearbeitung von diesem böhmischen Edelstein und im Museum des Böhmisches Paradieses mit einem Granatkabinett. Den Tag lassen wir beim Abendessen im **Jagdschloss Neuwiese** bei böhmischer Musik, Bier und Wein ausklingen.



## 24.05. Auf den Spuren der Adelsfamilie Clam-Gallas

Eine der Dominanten der Gemeinde **Rýnovice/Reinowitz** ist ein Umgebendehaus der Deutsch-Tschechischen Verständigung aus dem 17. Jh., das von Franz Rieger aus Deutschland gerettet wurde. Beim Besuch erfahren wir, wie in der Region die deutsch-tschechischen Beziehungen aktiv gelebt werden.

In den Innenräumen der ursp. gotischen Burg **Frýdlant/Friedland** besichtigen wir die Andenken an den Feldherrn Albrecht von Wallenstein, die Schlosskapelle der Hl. Anna oder die Gemäldegalerie der Adelsfamilie Clam-Gallas, die 1801 einen Burgteil für die Öffentlichkeit öffnete und das erste Burg- und Schlossmuseum Mitteleuropas schuf.

Die Familie Clam-Gallas bringt uns nach **Lázně Libverda/Bad Lieberwerda**, dem ehemaligen Sitz dieses Adelsgeschlechts, das heute ein kleines und ruhiges Kurheilbad in einem malerischen Tal des Isergebirges ist. Den Kurort hat vor allem eine Naturheilquelle mit magnesium-hydrogencarbonathaltigem Wasser berühmt gemacht.

Nach dem Spaziergang durch die Kolonnade besuchen wir den Wallfahrtsort **Hejnice/Haindorf**. In der barocken Basilika Maria Heimsuchung aus dem 18. Jh. findet aus Anlass des 80. Jahrestags des Endes des II. Weltkriegs und des 300. Jahrestags der Einweihung der Kirche ein **Konzert mit dem Symphonieorchester des Tschechischen Rundfunks** unter der Leitung von Gregor A. Mayrhofer, dem Cellisten Tomáš Jarník und der Sängerin Bella Adamova statt. Auf dem Programm stehen Werke von B. Martinů und G. Mahler. Das Konzert ist fakultativ. Herzliche Einladung!



## 25.05. Auf den Spuren der Hl. Zdislava



An dem beliebten Wallfahrtsort **Jablóné v Podještědí/Gabel** steht ein Dominikanerkloster mit einer Barockkirche, deren Geschichte mit der im 13. Jh. lebenden böhmischen Adligen Zdislava verbunden ist. Sie wurde mit Gallus von Lemberg vermählt und zusammen mit ihm ließ sie eine Kirche, ein Kloster und ein Spital errichten. Sie ist die Patronin der Leitmeritzer Diözese und der Familien. Bei der Kirchen-

besichtigung sehen wir ihr Grab mit dem Reliquiar. Danach gibt es die Möglichkeit, an einem Gottesdienst teilzunehmen.

Mehr über die Hl. Zdislava erfahren wir bei der Führung durch das **Schloss Lemberk**. In der gotischen Burg aus dem 13. Jh. besichtigen wir auch die ursp. Zimmer von Zdislava, die schwarze Küche oder schöne Interieure aus dem 19. Jh.

# Anmeldung

Anmeldeschluss 15.04.2025

Ich melde mich verbindlich für die Kulturfahrt nach Nordböhmen vom 21. bis 25. Mai 2025 an.

---

Vorname u. Name

---

Straße und Hausnummer

---

PLZ und Ort

---

Geb.Datum

---

Telefon (Handynummer!)

---

E-Mail-Adresse

Essen:  normal  vegetarisch

Unterkunft:

Doppelzimmer mit: \_\_\_\_\_

EZ (Zuschlag 150€)

Eintrittskarte Konzert Haindorf (20 EUR)

---

Datum, Ort, Unterschrift

Mit der Unterschrift erkläre ich, dass ich mit den Stornogebühren einverstanden bin.

Bitte einsenden an: Ackermann-Gemeinde  
Diözesanstelle München und Freising, PF 34 01 61,  
80098 München oder per E-Mail an  
[muenchen@ackermann-gemeinde.de](mailto:muenchen@ackermann-gemeinde.de)